

NHBB 23

NACHHALTIGKEITSBERICHT

bene

Benedikt Wolfram



Am meisten können wir mit nachhaltiger Herstellung bewirken. Daher entwickeln wir kreislauffähige Produkte und konzentrieren uns auf den Einsatz umweltfreundlicher, ressourcenschonender Materialien. Wir verwenden nach Möglichkeit recycelte Materialien, um natürliche Ressourcen zu schonen. Unsere neu entwickelten Produkte sind sortenrein trennbar, langlebig konzipiert und reparierbar. So vermeiden wir Abfall.

Michael Fried



SEHR GEEHRTE LESERIN, SEHR GEEHRTER LESER, VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE AN BENES NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT!

Die Auswirkungen des Handelns der Menschheit auf unseren Planeten werden immer offensichtlicher. Es ist daher entscheidend, dass wir aktiv bisherige Maßnahmen verstärken und auch weitere ergreifen, die den vielfältigen schädlichen Entwicklungen entgegenwirken und positive Veränderungen unterstützen.

Nachhaltigkeit ist kein neues Konzept für uns, sondern ein Prinzip, das seit Langem tief bei Bene verwurzelt ist. In der Vergangenheit wurden bereits zahlreiche wichtige Maßnahmen eingeleitet, deren Sinn und Zweck es war und ist, unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Diese Basis werden wir weiterhin ausbauen. Wir gehen nicht nur profitable Wege, sondern setzen dabei auch auf langfristige tragfähige Ideen. Wir nehmen unsere soziale Verantwortung gegenüber der Gesellschaft wahr und stellen sicher, dass unsere Geschäftsaktivitäten so wenig negativen Einfluss auf die Umwelt haben wie möglich.

Manfred Huber

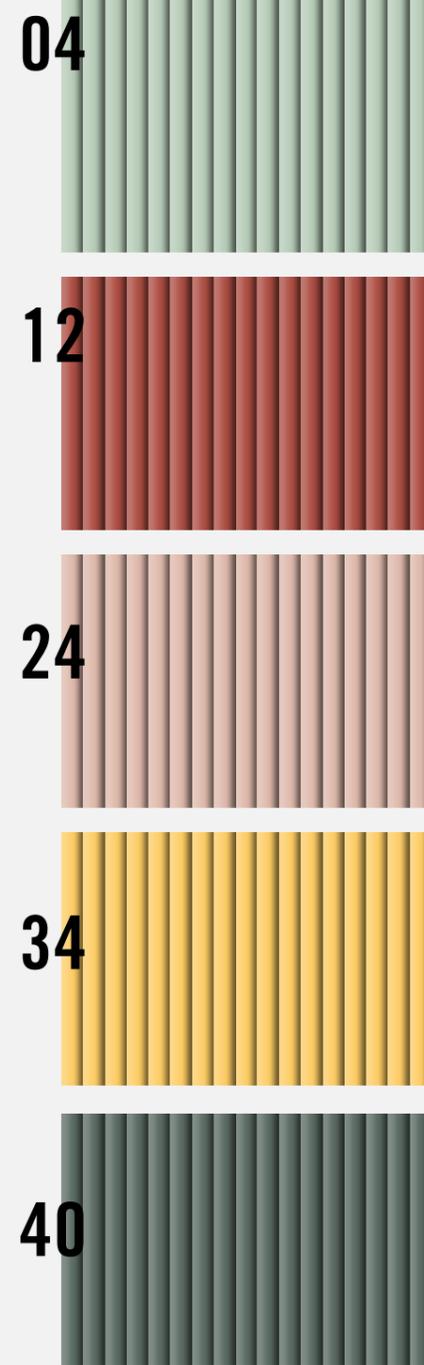


Unser Maßstab ist es, solche Möbel ressourcenschonend herzustellen, die gleichzeitig für Funktionalität und Ästhetik stehen. Innovation und Design, beides miteinander verknüpft, sind unsere Kernkompetenzen – damit sichern wir den nachhaltigen Erfolg unseres Unternehmens sowie den Schutz der Umwelt und bieten unseren Kundinnen und Kunden einen Mehrwert.

Doch Nachhaltigkeit beschränkt sich nicht auf die Umweltauswirkungen. Unser Fokus richtet sich auch auf das Wohl unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Indem wir Chancengleichheit sicherstellen und in unserem Unternehmen Vielfalt großschreiben, gestalten wir eine positive Arbeitsumgebung, in der jede und jeder ihr bzw. sein volles Potenzial entfalten kann. Wir ermutigen all unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Partnerinnen und Partner sowie Kundinnen und Kunden, weiterhin aktiv an unseren Nachhaltigkeitszielen mitzuwirken. Jeder einzelne Beitrag ist wichtig, egal wie groß oder klein er auch sein mag. So kreieren wir bei Bene gemeinsam eine nachhaltige Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Fried, Manfred Huber, Benedikt Wolfram
Bene Geschäftsführung



INHALT

| | |
|---|----|
| 2021 UND 2022 IM ÜBERBLICK | 04 |
| FOKUS UMWELT | 08 |
| FOKUS GESELLSCHAFT | 09 |
| FOKUS UNTERNEHMEN | 10 |
| FOKUS PRODUKTE | 11 |
| INNOVATION | 12 |
| DESIGNPROZESSE NEU DENKEN | 14 |
| NACHHALTIGKEIT ALS INSPIRATIONSQUELLE | 16 |
| MEILENSTEINE | 22 |
| RESSOURCEN & PRODUKTION | 24 |
| MATERIALIEN | 27 |
| ROHSTOFFE UND LIEFERANTEN | 27 |
| VERPACKUNG UND TRANSPORT | 32 |
| STROM UND ENERGIE | 32 |
| ABFALLMANAGEMENT | 33 |
| MITARBEITERINNEN & MITARBEITER | 34 |
| ZIELE & AUSBLICK | 40 |

Der diesjährige ist unser vierter Nachhaltigkeitsbericht. Die vorliegende Kurzfassung gibt einen kompakten Überblick über das, was Bene bewegt. Sie möchten mehr über Hintergründe und Details erfahren? [Hier](#) haben wir auch die Langfassung für Sie; darin sind alle Aspekte, Zahlen und Informationen enthalten, die wir laut der Global Reporting Initiative (GRI) darzulegen haben. Der Nachhaltigkeitsbericht 2023 deckt die Kalenderjahre 2021 und 2022 ab.

Systemgrenzen: Sofern nicht anders angegeben, orientiert sich der Bericht an den folgenden Systemgrenzen: zum einen ökonomische und mitarbeiterinnen- sowie mitarbeiterspezifische Kennzahlen – sie betreffen die gesamte Bene GmbH wie auch die Vertriebsniederlassungen in Österreich und im Ausland; zum anderen Umweltdaten – sie betreffen den Produktionsstandort in Waidhofen an der Ybbs. Da es sich dabei um das einzige Werk handelt, ist die Produktion damit zu 100% erfasst. Die Produktion von Handelswaren und OEM-Waren (Original Equipment Manufacturer) ist nicht abgedeckt.

ÜBERBLICK

2021 UND 2022 IM

Meilensteine in den Bereichen
Umwelt, Gesellschaft
und Unternehmen.



UMSETZUNGSSTARKE JAHRE

Produktinnovationen, Zertifizierungen, CO₂-Einsparungen und eine neue Geschäftsführung. Die wichtigsten Entwicklungen im Überblick.

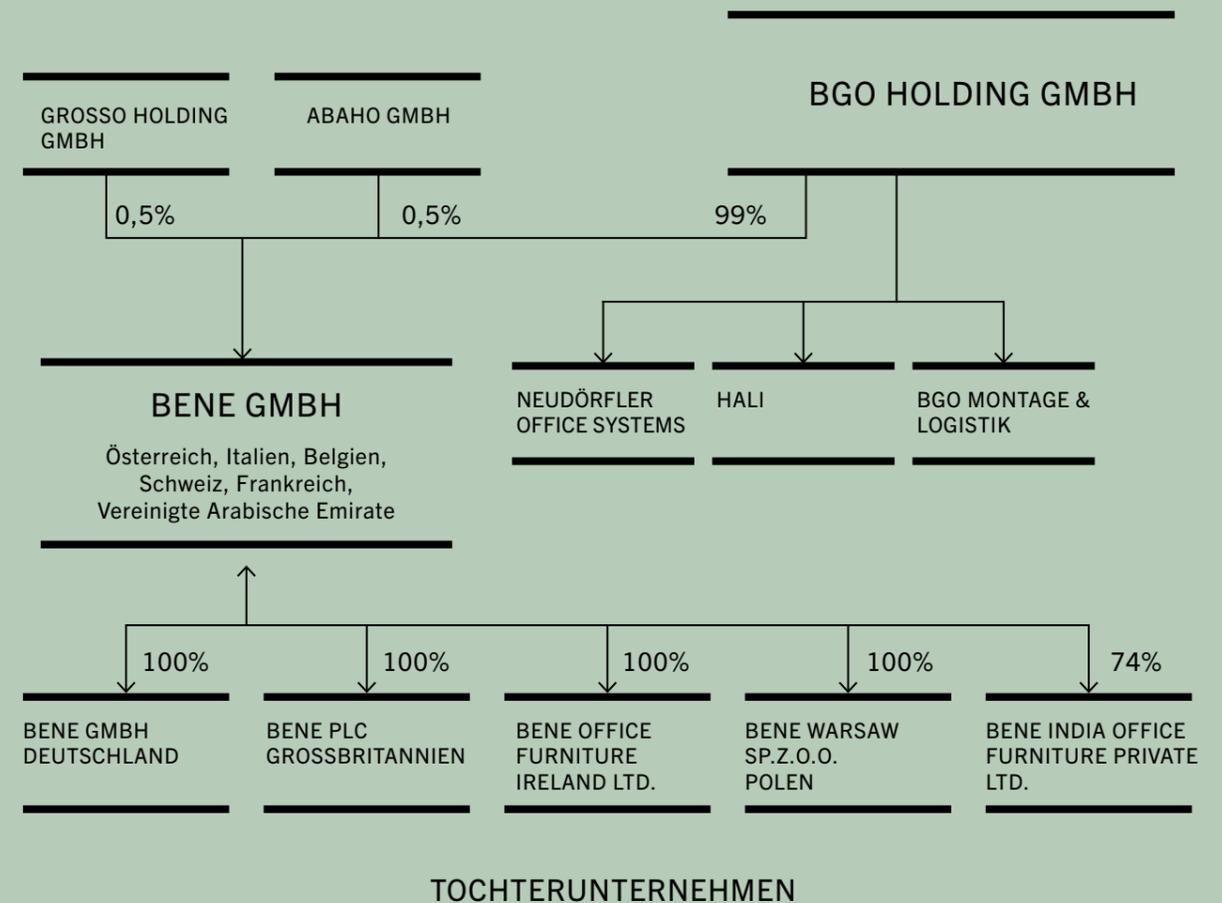
Im Herzen des Mostviertels in Niederösterreich wurde 1790 eine Tischlerei gegründet. In jenem Jahr übernahm Kaiser Leopold II. die Herrschaft in Österreich, und es sollten noch vier Kaiser auf ihn folgen, bevor das Land 1918 zur Republik ernannt wurde. Viele historische Entwicklungen konnte die Tischlerei Bene beobachten, bis das Unternehmen 160 Jahre nach der Gründung, also 1951, in die industrielle Bürofertigung einstieg. Heute, nach einem weiteren Dreivierteljahrhundert, blicken wir zurück auf aufregende Zeiten, in denen sich das Büro entwickeln durfte – und so auch Bene.

BENE STEHT FÜR INSPIRIERENDE BÜRO- UND ARBEITSWELTEN.

Mit unseren Konzepten, Produkten und Dienstleistungen machen wir das Büro zum Lebensraum, zu einem Ort, an dem Menschen gut und gerne arbeiten. Der hohe Anspruch an Funktionalität, Qualität und Design, den Bene seit jeher pflegt, ist in jedem Projekt zu spüren. Mit einem integrierten Auftragsabwicklungssystem und konsequenter Just-in-time-Fertigung verfügt Bene über eine der modernsten und effizientesten Produktionsstätten der Büromöbelindustrie in Europa.

Bene entwickelt sich nachhaltig wachstumsorientiert, innovativ und europaweit führend. Die Bene GmbH betreibt zusätzlich zur Produktion eigene Vertriebsstandorte. In fünf Ländern sind diese Standorte als eigene Unternehmen eingetragen und sind Töchter der Bene GmbH. Die Eigentumsverhältnisse sind hier rechts dargestellt.

Eigentumsverhältnisse der Bene GmbH



FOLGENDE ZIELE HABEN DIE JAHRE 2021 UND 2022 GEPRÄGT:

Zufriedenheit der Kundschaft steigern

CO₂-Fußabdruck der Produkte reduzieren

Rohstoffe und Energie aus nachhaltigen Quellen verarbeiten

Kompetenzen weiterentwickeln und nachhaltig verankern

Soziale Gemeinschaft und Gesundheit fördern

Mehr als 35 Maßnahmen wurden auf dem Weg zu diesen Zielen erfolgreich umgesetzt.

FOKUS UMWELT

Unsere unternehmensweiten Umweltauswirkungen werden kontinuierlich überwacht und dokumentiert. Seit 2011 wird in Nachhaltigkeitsberichten darüber berichtet. Bereits im Jahr 2006 wurde ein Umweltmanagementsystem nach EN ISO 14001 eingeführt. Seither werden alle kleinen und großen Projekte, die sich auf die Umwelt auswirken, im Nachhaltigkeitsprogramm festgehalten und ihre Umsetzung wird überprüft.

2022 haben wir die Produktion gesteigert und konnten trotzdem die Emissionen reduzieren, die im Zuge der Unternehmenstätigkeit anfallen, nämlich von 621 auf 542 t CO₂e¹ (-12 %). Enthalten sind hierin alle direkt dem Unternehmen zurechenbaren Emissionen, etwa aus den Bereichen Heizung und Treibstoffe des Fuhrparks, sowie diejenigen, die bei der Produktion des bezogenen Stroms angefallen sind (mithin Scope-1- und Scope-2-Emissionen laut Greenhouse Gas Protocol). Die Scope-1-Emissionen konnten im Vergleich zu den Jahren 2016–2019 halbiert werden. Dies liegt zum Großteil am verringerten Einsatz fossiler Treibstoffe für die firmeneigenen Pkw und am verminderten Einsatz von Öl im Heizbetrieb.

Vergleichsdaten (seit dem Jahr 2020 bezieht Bene Strom aus Wasserkraft, daher der rapide Rückgang der Scope-2-Emissionen):

| Emissionen in t CO ₂ e | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|-----------------------------------|-------|-------|-------|-------|------|------|------|
| Scope 1 | 1.035 | 1.040 | 1.117 | 1.085 | 921 | 597 | 516 |
| Scope 2 | 2.397 | 3.689 | 4.105 | 4.075 | 23 | 24 | 26 |



Reduktion von CO₂-Emission 2022 trotz Produktionssteigerung

Bei Neuanschaffungen von Personenkraftwagen für unsere Mitarbeitenden kommt vermehrt Elektroantrieb zum Zug. Ende 2022 gab es bereits 14 Elektroautos und vier Hybrid-Pkw. Insgesamt umfasst der Firmenfuhrpark 133 Pkw. Im Jahr 2022 wurden vier neue und effiziente Biomasseheizkessel inklusive Elektrofilter installiert, die den alten Holzspäneessel und die Ölheizung ersetzt haben. Durch die effizientere Verbrennung steigt der Wirkungsgrad und sinken die Emissionen. Als Brennstoff dienen die Holzabfälle aus der Produktion.

2021 gelang uns als erstem österreichischen Möbelhersteller die Zertifizierung ausgewählter Produkte nach dem EU Ecolabel. Das 1992 von der Europäischen Kommission ins Leben gerufene Umweltgütesiegel wird an besonders nachhaltige Produkte vergeben. Die von Mitarbeitenden im Rahmen von Dienstreisen mit dem Flugzeug zurückgelegten Kilometer konnten wir weit unter dem Niveau von vor der Pandemie halten. Im Jahr 2022 wurden 880.000 und im Jahr 2021 450.000 Flugkilometer zurückgelegt. Im Jahr 2019 waren es noch 2.200.000 gewesen.

Angesichts des Ziels, umfassende Kreislaufwirtschaft zu erreichen, ist es ein wichtiger gesellschaftlicher Schritt, Abfälle aus der Produktion zu verwerten. Im Jahr 2022 wurden 2.500 t Abfallmaterial an Spanplattenproduzenten geliefert, die daraus wiederum neue Platten hergestellt haben.

¹ CO₂e = CO₂ equivalents (Äquivalente). In dieser Einheit sind alle zusätzlich zu CO₂ emittierten Treibhausgase in CO₂-Werte umgerechnet.

FOKUS GESELLSCHAFT

Als Leitbetrieb sind wir ein attraktiver Arbeitgeber in der Region. Wir sind uns der vielfältigen Auswirkungen auf die Gesellschaft bewusst und nutzen unterschiedlichste Chancen, die sich daraus ergeben. Für Anfragen aus unserem gesellschaftlichen Umfeld haben wir immer ein offenes Ohr. Im Jahr 2022 durften wir am Produktionsstandort Waidhofen rund 1.600 Besucherinnen und Besucher begrüßen, darunter Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Fachhandelspartnerinnen und -partner, Architektinnen und Architekten.

Dank der konsequenten Umsetzung des Umweltmanagementsystems nach ISO 14001 ergeben sich daraus kontinuierliche Verbesserungen wie auch Prüfungen in Form interner und externer Audits. Dies können alle Anspruchsgruppen als Garantie dafür nehmen, dass es bei Bene in Sachen Nachhaltigkeit stets vorangeht.

Im Zuge unserer Neuentwicklung von Produkten sind wir ständig in Kontakt mit unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren. Auch bei Nachhaltigkeitsaspekten binden wir sie ein.

² Stakeholderumfrage, n = 166, Zeitraum: März / April 2023

Wir haben gefragt, was beim Kauf eines Büromöbels entscheidend ist.²



Die befragten Personen halten es für recht wahrscheinlich (mit jeweils durchschnittlich sechs von zehn Punkten), dass sie

- **aufgearbeitete Secondhandmöbel kaufen**
- **sich vor dem Kauf von Büromöbeln über die Herstellung informieren**
- **sich bei Bene informieren, wenn sie nachhaltige Büromöbel suchen**

Das weitere Feedback wird für die Maßnahmenentwicklung und die Ausrichtung des Nachhaltigkeitsberichts herangezogen. Eine Rückmeldung lautete beispielsweise: “How about creating easy-to-cover seating furniture?” Wir haben dieses Feedback angenommen und arbeiten an der Entwicklung.



FOKUS UNTERNEHMEN

Durch verantwortungsvolles Steuern wird langfristiger Erfolg gesichert. Die Jahre 2021 und 2022 waren geprägt von Aufbruchsstimmung und vom Voranschreiten nach den Turbulenzen aus den Anfängen der Pandemie. Der Umsatz konnte von 2021 auf 2022 um 29 % gesteigert werden: von 136,3 Mio. auf 176,4 Mio. €.

Im Jahr 2022 lag die Innovationskraft von Bene bei 31 %. Sie wird anhand dessen gemessen, wie viel Umsatz mit Produkten generiert wird, die seit weniger als fünf Jahren auf dem Markt sind. Um die vorhandenen Ressourcen so ökonomisch wie möglich zu nutzen, entschied sich Bene, das ERP (Enterprise Resource Planning) in der Produktion umzustellen. Damit wurden einerseits die Geschäftsprozesse verbessert, andererseits liefert das neue System auch wichtige Leistungskennziffern und somit essenziellen Input für die Unternehmenssteuerung. Zudem wurde 2022 eine Pulverbeschichtungsanlage für höhere Flexibilität und kürzere Reaktionszeiten angeschafft.

Die Geschäftsführung wurde Mitte 2022 von zwei auf drei Personen erweitert. Manfred Huber verantwortet als neuer technischer Direktor (COO) die operativen Abläufe und den technischen Fortschritt des Unternehmens. Benedikt Wolfram ist neuer Chief Financial Officer (CFO) und außer für den Bereich Finance & Legal auch für die Digitalisierung verantwortlich. Gemeinsam mit dem langjährigen Geschäftsführer Michael Fried (Sales, HR, Marketing und Innovation) bilden sie die neue Geschäftsführung von Bene.

Die Rahmenbedingungen für ein umweltfreundliches und qualitativ hochwertiges Wirtschaften wurden und werden auf Unternehmensebene gesetzt. Um das einschlägige Wissen im Unternehmen zu verbreiten, werden neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umfassend geschult und interessierte Menschen (unter anderem Schülerinnen und Schüler sowie Kundinnen und Kunden) bei Führungen über Nachhaltigkeitsthemen informiert.

FOKUS PRODUKTE

2021

Bene For Home

Mit BENE FOR HOME betritt Bene erstmals den B2C-Markt („Business to Consumer“). Das heißt, das Unternehmen bietet seine zukunftsweisenden Arbeitsplatzlösungen nun auch für zu Hause direkt für den Endkunden an. Damit trägt der österreichische Experte für moderne Arbeitswelten der gestiegenen Nachfrage nach innovativen Lösungen für das Homeoffice Rechnung und präsentiert ein vielfältiges Produktportfolio für den Privatkundenbereich.

bFRIENDS

Produziert wird die Serie im 3D-Druck-Verfahren. Alle bFRIENDS-Produkte werden aus dem erdölfreien Biokunststoff PLA gefertigt, wodurch in sämtlichen Phasen der Produktion der Verbrauch fossiler Rohstoffe vermieden wird. Der Kunststoff selbst ist sowohl recycelt als auch wieder recycelbar, sodass jedes Accessoire am Ende seiner Lebensdauer in neue Produkte einfließen kann.



2022

CASUAL by Bene

Die Kollektion CASUAL by Bene besteht aus CASUAL Bench, Lounge Chair und Table und schafft Orte des Austauschs und des Miteinanders im Büro. Bereits in der Produktentwicklung achtete Bene vor allem auf die Nachhaltigkeit von CASUAL: Der ressourcenschonende Umgang mit Materialien ist die Grundlage des Entwurfs.

PORTS und STUDIO

Der neue PORTS Chair ergänzt die 2019 entwickelte PORTS Designlinie und bringt nicht nur Eleganz ins Büro, sondern verleiht ihm auch eine wohnliche Atmosphäre. Der neue STUDIO Chair hingegen verkörpert vor allem Komfort, Funktionalität und Ästhetik, und das in perfekter Balance. Er erweitert die seit 2017 bestehende STUDIO Designlinie.

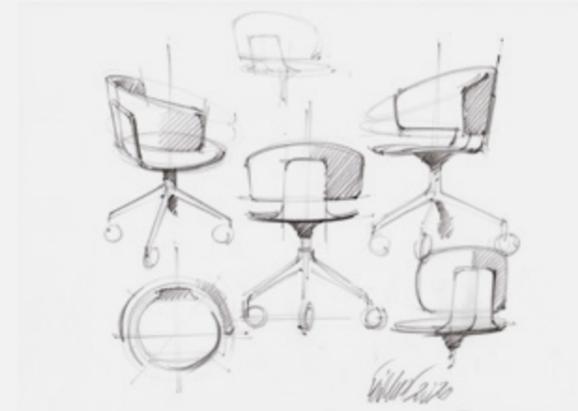


INNOVATION

Kreislauf, Recycling, Langlebigkeit und die Reparatur von Produkten gewinnen für uns immer mehr an Bedeutung.



DESIGNPROZESSE NEU DENKEN



In der Möbelindustrie genießen Kreislaufwirtschaft, Recycling, Langlebigkeit und Reparaturfähigkeit von Produkten einen wachsenden Stellenwert. Wir haben schon lange erkannt, dass nachhaltiges Design und nachhaltige Produktion nicht nur ökologische Vorteile haben, sondern auch wirtschaftliche Chancen eröffnen und das Kundenerlebnis verbessern können.

Die Kreislaufwirtschaft steht im Mittelpunkt dieser Bemühungen. Anstatt Produkte als Einwegartikel zu betrachten, wird der Fokus dafür geschärft, dass sie über ihren primären Lebenszyklus hinaus wertvoll bleiben.

Dies bedeutet, Materialien zu verarbeiten, die wiederverwendet bzw. recycelt werden können oder biologisch abbaubar sind. Unsere Förderung des Recyclings stellt einen Beitrag dazu dar, Abfall zu reduzieren und Ressourcen effizienter zu nutzen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Langlebigkeit unserer Erzeugnisse. Indem wir hochwertige Materialien und eine solide Verarbeitung wählen, können wir unseren Möbelstücken eine lange Lebensdauer mit auf den Weg geben, auf dass sie über viele Jahre hinweg Freude bereiten. Dies hat nicht nur ökonomische Vorteile für diejenigen, die sie kaufen, sondern reduziert auch den Bedarf an neuen Ressourcen und die Umweltauswirkungen der Produktion. Reparaturfähigkeit ist ein weiterer Schlüsselaspekt, der bei Bene an Bedeutung gewinnt. Durch die Gestaltung modularer Möbel, die leicht repariert werden können, wird die Lebensdauer weiter verlängert und der Bedarf an Ersatzteilen und neuen Produkten verringert.



Diese Bemühungen in Richtung Kreislaufwirtschaft, Recycling, Langlebigkeit und Reparatur sind nicht nur umweltfreundlich, sondern eröffnen auch Vorteile für uns und unsere Kundinnen und Kunden. Durch den Einsatz recycelter Materialien und dank effizienter Nutzung von Ressourcen sparen wir Kosten. Kundinnen und Kunden wiederum schätzen langlebige Möbelstücke, die sie nach ihren Bedürfnissen anpassen und reparieren können. Für ihre Zufriedenheit und Markentreue ist dies ein deutliches Plus.

NACHHALTIGKEIT ALS INSPIRATIONSQUELLE



Unser Ziel ist die Herstellung langlebiger und zeitloser Möbel für den Arbeitsplatz. Nachhaltigkeit umfasst dabei sämtliche Unternehmensbereiche – von der Produktentwicklung über Einkauf, Produktion und Logistik bis hin zur Produktverwertung. Viele unserer Möbel sind reparierbar, neu konfigurierbar und sortenrein trennbar, denn nur so wird Abfall langfristig vermieden. Alle neuen Produktentwicklungen erfüllen diese Kriterien. Für diese Bemühungen werden Bene als Unternehmen und auch seine Produkte bereits mit diversen Nachhaltigkeitszertifikaten ausgezeichnet. Trotzdem ist Bene stetig auf der Suche nach neuen Lösungen, um Produkte und Services noch nachhaltiger zu gestalten.

„Wir denken unsere Designprozesse neu: Der gesamte Produktentwicklungsprozess basiert inzwischen maßgeblich auf ökologischen Anforderungen. Denn es ist unsere Verantwortung als Unternehmen, den Kundinnen und Kunden Produkte anzubieten, die so nachhaltig wie möglich sind“, erklärt Patricia Möckesch, Head of Innovation & Design bei Bene. Nur so lassen sich tatsächlich positive Veränderungen für unsere Umwelt und unsere Gesellschaft bewirken. Im Designprozess beginnt dies mit der Auswahl der Komponenten. Hierbei geht es darum, umweltfreundliche und langlebige Materialien zu verwenden, beispielsweise Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern oder recycelte Textilien.

Büromöbel müssen hohen Anforderungen an die Funktionalität gerecht werden und sind daher ergonomisch durchdacht, robust konstruiert und aus langlebigen Materialien gefertigt. Ein modularer Aufbau gewährleistet die Austauschbarkeit von Komponenten, verbunden mit der Option, Einzelteile zu reparieren, wodurch der Produktlebenszyklus und die Nutzungsdauer verlängert werden. Ausschlaggebend für die Konstruktion ist neben der langen Lebensdauer eines Produkts die sortenreine Trennbarkeit der verbauten Komponenten, um diese wieder in den Materialkreislauf zurückführen zu können.

Im Designprozess spielt Nachhaltigkeit eine entscheidende Rolle als Inspirationsquelle. Es geht nicht mehr nur darum, ästhetisch ansprechende Möbel zu entwerfen, sondern auch um die Integration von Nachhaltigkeitsprinzipien.

Ein weiterer wichtiger Faktor ist die Vielseitigkeit des Designs. Möbel sollten so konzipiert sein, dass sie verschiedenen Zwecken dienen können oder sich in unterschiedliche Raumkonzepte integrieren lassen. Dies ermöglicht es den Kundinnen und Kunden, ihre Möbel über die Zeit hinweg anzupassen und zu nutzen, ohne dass sie durch neue Tische, Stühle, Regale und dergleichen ersetzt werden müssen. Dies trägt zur Reduzierung des Konsums bei und fördert eine ressourcenschonende Lebensweise. Diese Prinzipien erfordern im Designprozess kreative Lösungsansätze und wirkliche Neuerungen. Dabei geht es darum, ökologische, ökonomische und soziale Aspekte in Einklang zu bringen und ein zeitloses Design zu schaffen, also eines, das sowohl funktional als auch ästhetisch ansprechend ist.

WIE SEHR NACHHALTIGKEIT IN DEN INNOVATIONS- UND DESIGNPROZESS EINFLIESSEN KANN, SIEHT MAN EXEMPLARISCH ANHAND DIESER PRODUKTBEISPIELE.

CASUAL by Bene

Die Kollektion CASUAL by Bene mit Bank, Stuhl und Tisch verkörpert die Intention, Büros als Orte zu gestalten, in denen das Miteinander und der Austausch einen besonders hohen Stellenwert haben. Sparsamkeit bei der Materialnutzung war der maßgebliche Faktor des Entwurfs. Der Rahmen der „Bench“ wurde so optimiert, dass er über die nötige Stabilität verfügt und zugleich besonders leicht ist. Die Polster sorgen für hohen Sitzkomfort; auch hier war der reduzierte Materialeinsatz ein Leitmotiv.



CASUAL Outdoor

2023 wurde die witterungsbeständige, für Terrassen und Gärten geeignete Kollektion CASUAL Outdoor gelauncht. Auch hier steckt Nachhaltigkeit bereits im Design: Die modulare Konstruktion ermöglicht den einfachen Austausch von Komponenten, wodurch die Lebensdauer des Produkts verlängert und Abfall vermieden wird. Wenn die Möbel doch einmal ausgedient haben, können sämtliche Materialien sortenrein getrennt und erneut verwendet werden. Dies trägt dazu bei, die Abfallmenge zu reduzieren, die auf Deponien landet.



bFRIENDS

Die nachhaltigen Accessoires der Serie bFRIENDS überzeugen mit ihrer außergewöhnlichen Gestaltung ebenso wie mit einem geringen ökologischen Fußabdruck – und zeigen, was in Sachen Nachhaltigkeit, Materialentwicklung und Produktion möglich ist. Das bFRIENDS-Sortiment umfasst Stiftbehälter, Stands, Clips, Haken und Dekorationsartikel, die in einer Vielzahl von Farben und in unterschiedlichen Größen verfügbar sind. Hergestellt wird die Serie per 3D-Druck in einer dezentralen Produktion an zwei Standorten in Großbritannien und den Niederlanden. Die Produkte werden erst nach Auftragseingang hergestellt (made to order). So werden Lagerhaltung und auch Müll vermieden. Für die Produktion wird Strom aus erneuerbaren Energiequellen genutzt. Für die bFRIENDS-Artikel verwenden wir PLA (Polylactide), einen erdölfreien Biokunststoff, der auch wiederverwertet werden kann. Der Kunststoff selbst ist sowohl recycelt als auch wieder recycelbar, sodass jedes Accessoire am Ende seiner Lebensdauer wieder dem Produktionskreislauf zugeführt werden kann.

PIXEL by Bene

PIXEL ist Tisch, Bank, Hocker, Tribüne und noch vieles mehr, nachhaltig und innovativ designt. Mit PIXEL können Räume ganz nach Bedarf gestaltet und umgestaltet werden. PIXEL wird aus rohem, unbehandeltem, PEFC-zertifiziertem Kiefernsperrholz gefertigt – die Verwendung von Holz macht unseren Bezug zur Umwelt und Natur anschaulich. Jedes PIXEL ist in seiner Optik individuell und die Maserung verleiht jedem einzelnen Stück seinen individuellen Charakter. Alle verwendeten Kunststoffe dieser Produktreihe werden aus Post-Consumer-Recycling-Material hergestellt, was die Verwendung neuer Ressourcen reduziert und den verwendeten Komponenten eine besonders hohe Lebensdauer gibt. Zusätzlich sind alle Materialien sortenrein trennbar. Die Langlebigkeit wird zudem durch die Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten begünstigt. Durch die Verwendung innovativer Leichtbauplatten konnten wir den Materialeinsatz um 40 % verringern, verglichen mit ähnlichen Produkten.



BENE COMPACT FACTORY

In Waidhofen an der Ybbs befindet sich das Herzstück des Unternehmens. Es ist der Ort, an dem Entwicklung, Design und Produktion unter einem Dach vereint sind. Auf dem etwa 11 ha großen Firmenareal bzw. in der 4,2 ha (42.000 m²) großen Produktionshalle denken und bauen wir Möbel.

Im Jahr 2022 entstanden folgende Bene Produkte (mit der jeweiligen prozentualen Veränderung gegenüber dem Vorjahr):

3.000

Kooperationsmöbel – aus den Serien
Parcs und Docklands

-9 %

6.400

Laufmeter Wand

+25 %

65.000

Tische

+32 %

28.000

dritte Arbeitsebenen und
Stellwände

-3 %

5.000

Managementmöbel

+26 %

80.000

Stauräume

+12 %

25.000

Sitzmöbel

+4 %

81.000

Meeting- und
Workshopmöbel

+4 %

9.900

Accessoires bFRIENDS

Der Großteil der Produkte wurde in unserer Produktion in Österreich hergestellt. Für die Produktion von einem Teil der Bene Sitzmöbel und Kooperationsmöbel und die Accessoires bFRIENDS arbeiten wir eng mit europäischen Unternehmen zusammen.

Mit einem klaren Bekenntnis zu Nachhaltigkeitsmaßnahmen werden im gesamten Unternehmen Entscheidungen für Umwelt und Gesellschaft getroffen. Unser Qualitäts- und Umweltmanagementsystem (ISO 9001 und ISO 14001) wird seit 2006 konsequent umgesetzt. Und die Palette an Produktzertifikaten zeigt unser Bekenntnis zu gesunden, sicheren und umweltfreundlichen Möbeln.

Im Jahr 2022 konnte Bene sich bei der FEMB-Zertifizierung von Level 2 auf Level 3 (die höchste Stufe) verbessern. Das heißt, dass wir in den Wirkungsbereichen Material, Energie und Atmosphäre, Chemikalienmanagement und auch soziale Verantwortung mehr Punkte erreichen konnten.

MEILENSTEINE



Furniture Industry Sustainability Programme ist ein unabhängiges zertifiziertes Nachhaltigkeitsprogramm, das vor allem in Großbritannien einen hohen Stellenwert hat.



Die Norm ISO 9001 legt Kriterien für Qualitätsmanagementsysteme fest.
Die Norm ISO 14001 legt Kriterien für Umweltmanagementsysteme fest.



Das Programm zur Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen ist die weltweit führende Institution zur Förderung, Sicherstellung und Vermarktung aktiver, nachhaltiger und klimafitter Waldbewirtschaftung.



Die Institution Forest Stewardship Council® sichert die Nutzung der Wälder gemäß den sozialen, ökonomischen und ökologischen Bedürfnissen heutiger und zukünftiger Generationen.



Das EU Ecolabel dient als einheitliche Kennzeichnung für umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen.



Produkte mit GS-Zeichen entsprechen den Anforderungen des Produktsicherheitsgesetzes.

Start der industriellen Büromöbelfertigung

Zertifizierung nach den Standards EN ISO 9001 und EN ISO 14001

Einführung der Produktökobilanzen; PEFC-Zertifizierung; FISP-Zertifizierung

Erster Nachhaltigkeitsbericht

FSC-Zertifizierung

Zweiter Nachhaltigkeitsbericht

Start des Programms „Gesund bei Bene“

Dritter Nachhaltigkeitsbericht

1790 1951 1996 2006 2008 2009 2010 2011 2012 2014 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022

Unternehmensgründung

Umstellung auf Wasserlacke; Austria-Gütezeichen für Holzprodukte



Das österreichische Staatswappen wird an Unternehmen für außergewöhnliche Leistungen verliehen.



Mit diesem Gütezeichen dokumentieren Betriebe, dass sie sich gegenüber dem Wettbewerb durch ein außerordentliches Leistungsniveau hervorheben.

Auszeichnung als österreichischer Musterbetrieb; österreichisches Umweltzeichen für Produkte



Mit dem Austria Gütezeichen lässt sich auf einen Blick erkennen, dass der zertifizierte Betrieb kontrollierte, österreichische Qualitätsprodukte produziert.



Dieses Umweltzeichen ist ein staatlich vergebenes Gütesiegel für ökologische Wirtschaft.

Blauer-Engel-Zertifizierung; Beitritt respACT und UN Global Compact



Zweck dieses deutschen Umweltzeichens ist es, eine verlässliche Orientierung für den umweltbewussten Einkauf zu geben.



Der UN Global Compact ist die weltweit größte Initiative für Unternehmensverantwortung.

Greenguard-Zertifizierung



Dieses Zertifikat steht für Produkte, von denen nur geringe chemische Emissionen ausgehen.

Österreichs bester Lehrbetrieb des Jahres in der Kategorie Tischlerei



Die internationale Norm ISO 38200 garantiert die überwachte Lieferkette für Holz und Holzprodukte, Kork und verholzte Materialien.



Mit einer Selbsterklärung verpflichtet sich der Hersteller zu Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzanforderungen.

FEMB-Level-Zertifizierung



LEVEL basiert auf dem FEMB-Nachhaltigkeitsstandard; es ist das erste europäische Zertifikat, das alle relevanten Aspekte der Nachhaltigkeit vereint.



Quality Office ist ein Qualitätszeichen, das alle Kriterien für hochwertige Büromöbel, kompetente Beratung und maßgeschneiderten Service verbindet.

Fertigstellung der ersten Photovoltaikanlage bei Bene



Great Place To Work® zeichnet beste Arbeitgeber aus.



65 % unserer eingesetzten Materialien sind bereits recycelt. Sie haben somit schon einmal einen Zweck erfüllt, bevor sie in langlebigen Bene Produkten verbaut wurden.

RESSOURCEN & PRODUKTION



Die Umweltauswirkungen der PIXEL-Boxen-Herstellung konnten im Berichtszeitraum weiter reduziert werden, da die Stellfüße durch Kunststoff ersetzt wurden, der zu 100 % aus Post-Consumer-Recycling-Material besteht.

| BEISPIEL PIXEL-BOX | |
|----------------------------------|--------------------------|
| GEWICHT | 6 KG |
| EINSATZ ERNEUERBARER MATERIALIEN | 96,1 % |
| RECYCLINGANTEIL | 2,5 % |
| ZERLEGBARKEIT | 100 % |
| RECYCLINGFÄHIGKEIT | 100 % |
| HEIZWERT | 32,4 KWH |
| GRAUE ENERGIE | 35,6 KWH |
| WASSERFUSSABDRUCK | 4,9 KG |
| GESPEICHERTER KOHLENSTOFF | 10,6 KG CO ₂ |
| CO ₂ -FUSSABDRUCK | 2,6 KG CO ₂ E |

BENE PRIORISIERT UMWELTFREUNDLICHE MATERIALIEN

Als verantwortungsvolles Industrieunternehmen setzen wir auf effiziente und effektive Ressourcennutzung.

MATERIALIEN

65 % unserer eingesetzten Materialien sind bereits recycelt. Sie haben somit schon einmal einen Zweck erfüllt, bevor sie in langlebigen Bene Produkten verbaut wurden.

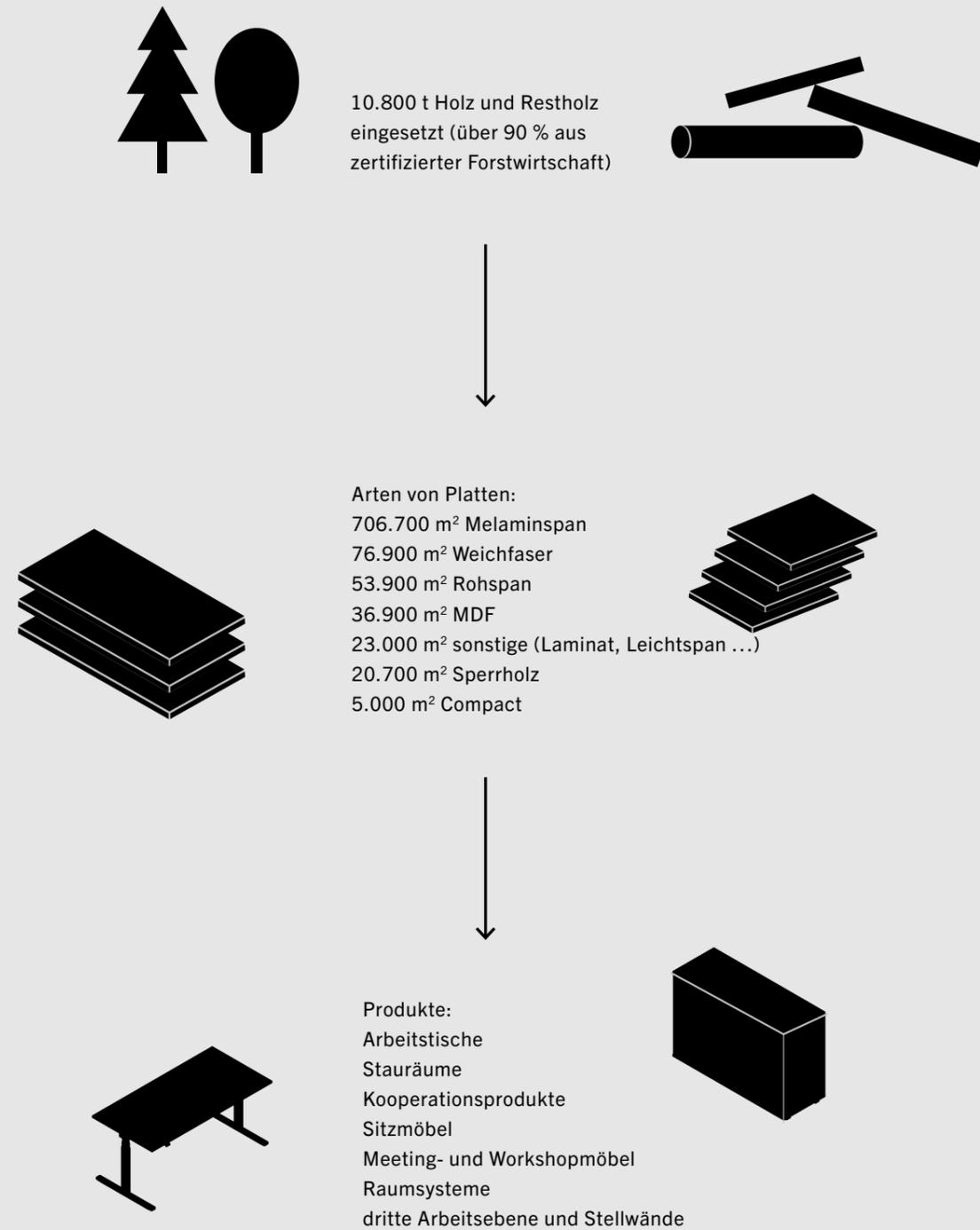
Zu jedem seiner Produkte erstellt Bene eine Ökobilanz mit allen Daten insbesondere zu folgenden Aspekten: Gewicht, CO₂-Fußabdruck, Einsatz erneuerbarer Materialien, Anteil recycelter Materialien, Zerlegbarkeit, Recyclingfähigkeit, Heizwert, graue Energie (durch die Herstellung der Rohstoffe / Vorkette), Wasserfußabdruck, gespeicherter Kohlenstoff.

ROHSTOFFE UND LIEFERANTEN

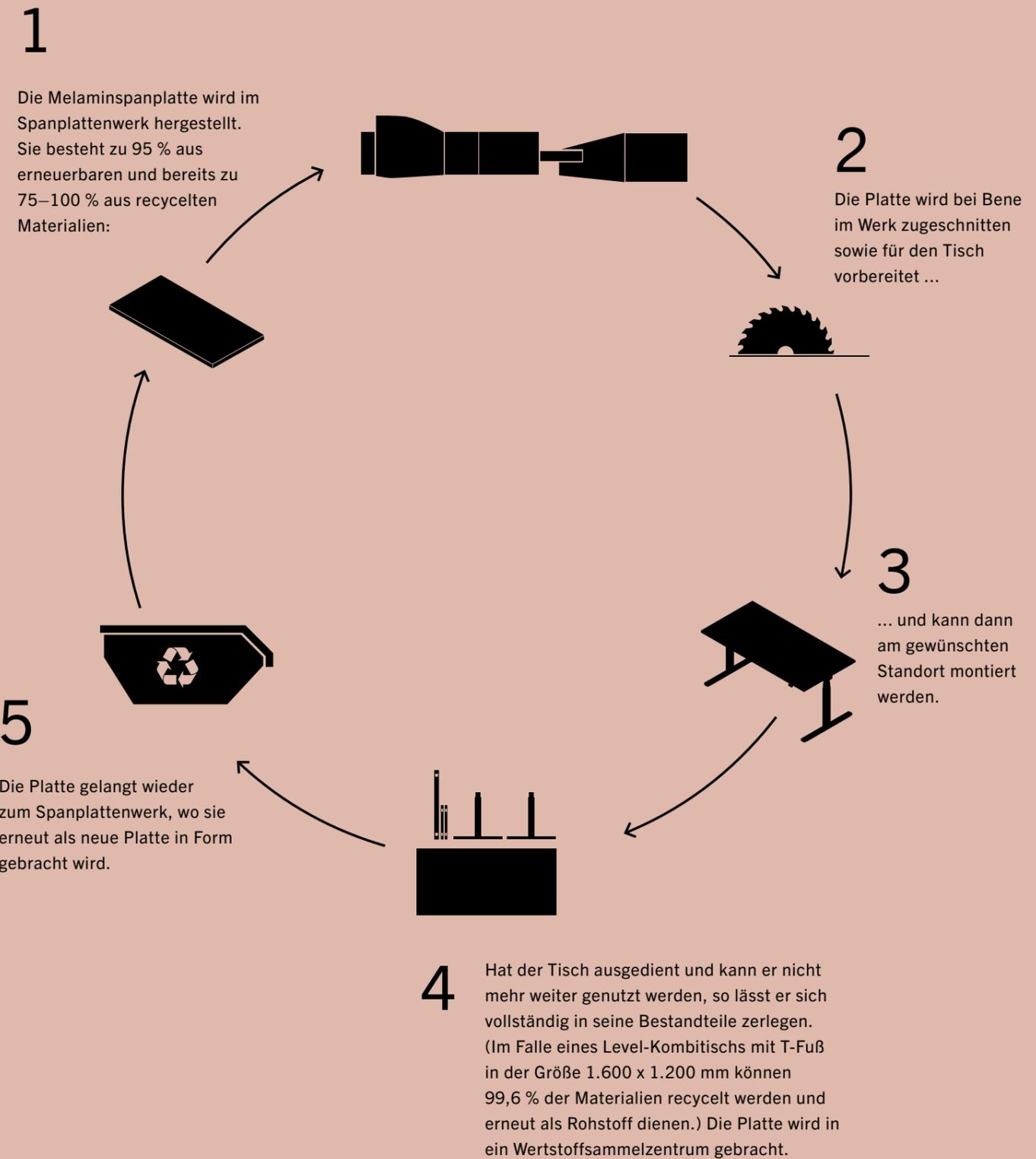
Die meisten Lieferanten (um die 95 %) befinden sich in einem 500-km-Radius rund um unsere Produktionsstätte in Waidhofen an der Ybbs. Für unsere gesamte Lieferkette gilt die festgelegte Bene Einkaufspolitik. Die Einkaufsabteilung trifft täglich Entscheidungen, die die Nachhaltigkeit und Qualität unserer Produkte beeinflussen, und sie agiert als Bindeglied zu unseren Lieferanten, die zum Großteil in europäischen Staaten sitzen und somit ganz grundsätzlich ökologische sowie soziale Mindestanforderungen einzuhalten haben. Zudem führt Bene im Rahmen von Lieferantenaudits und -bewertungen SELBST Prüfungen durch – zu Qualität, Umweltfaktoren und Arbeitssicherheits- sowie Gesundheitsaspekten.

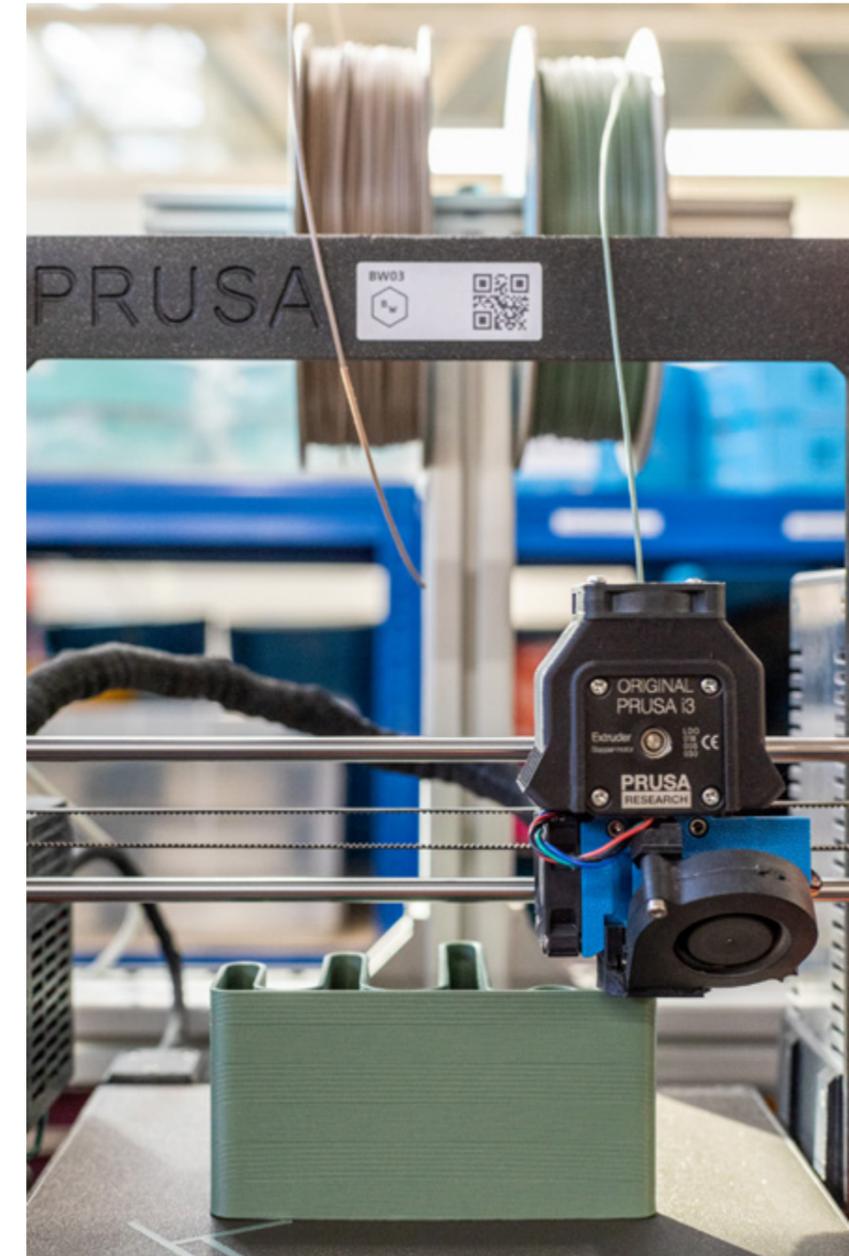
Der Rohstoff, den Bene am meisten einsetzt, ist Holz. Den Anfang bzw. die Grundlage unserer Lieferkette bildet bei diesem Werkstoff nachhaltige Forstwirtschaft. So ist die langfristige Versorgung mit Holz auch für zukünftige Generationen gesichert.

DER WEG VON HOLZ BIS ZUR BENE PRODUKTION (2022)



Unser Ziel ist es, Kreislaufwirtschaft auf allen Ebenen Wirklichkeit werden zu lassen. Viele der eingesetzten Materialien werden bereits in Kreisläufen geführt. Schauen wir uns das Beispiel einer Tischplatte genauer an:





bFRIENDS

Ein wichtiger Schritt in Richtung umfassender Kreislaufwirtschaft ist mit der bFRIENDS-Kollektion gelungen: Bereits genutzte pflanzenbasierte Rohstoffe (manche würden sie schlicht als Abfälle betrachten) werden per 3D-Druck zu Accessoires für das Büro und den Heimbedarf verarbeitet, ganze 9.900 Stück im Jahr 2022.

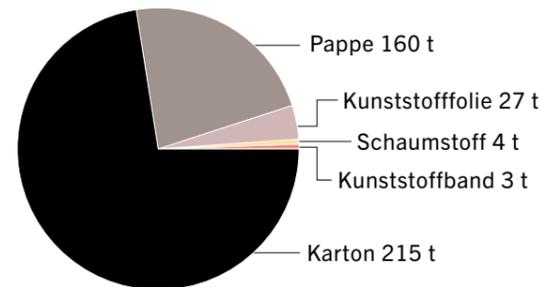
Folgende Materialien und Mengen (in t) kamen bei der Fertigung unserer Produkte zum Tragen:

| | 2021 | 2022 |
|-----------------|--------|--------|
| Holz | 10.393 | 10.782 |
| Eisen / Stahl | 2.380 | 3.071 |
| Glas | 577 | 737 |
| Verpackung | 614 | 707 |
| Aluminium | 413 | 531 |
| Kunststoff | 377 | 381 |
| Compact | 139 | 121 |
| Elektrobauteile | 69 | 115 |
| Sonstiges | 265 | 272 |

| | 2021 | 2022 |
|-------------|------|------|
| Hilfsstoffe | 147 | 128 |
| Textilien | 32 | 39 |
| Klebstoff | 30 | 29 |
| Zink | 30 | 41 |
| Lacke | 18 | 28 |
| Beizen | 2 | 6 |
| Beton | 6 | 1 |
| Leder | 0,5 | 0,2 |
| Eisenguss | 0,2 | 0,2 |

VERPACKUNG UND TRANSPORT

Die eingesetzten Verpackungsmaterialien teilen sich folgendermaßen auf:



Der Karton und die Pappe bestehen im Durchschnitt zu 90 % aus recycelten Materialien. Die Transporte und die Montage der Möbel werden über die Firma BGO Montage und Logistik abgewickelt, die zur BGO Holding gehört. Pro Tag werden in etwa 16 Wechselaufbaubrücken, 1 Sattelaufleger, 4 Kleintransporter und 1 Selbstabholer-Lkw mit Bene Produkten beladen und auf den Weg zu den Unternehmen geschickt, die damit ihre Büros bestücken und schmücken.

Für die Pkw im Firmenfuhrpark, die mit Verbrennungsmotoren betrieben werden, wurden im Jahr 2022 117.000 l Treibstoff eingesetzt (dies also für den Personentransport). Die firmeneigenen Fahrzeuge zum Gütertransport verbrauchten 14.000 l Treibstoff. Insgesamt wurden damit 2.240.000 km zurückgelegt und 449 t CO₂e emittiert. Vor der Pandemie hingegen, im Jahr 2019, war der Treibstoffverbrauch noch doppelt so hoch.

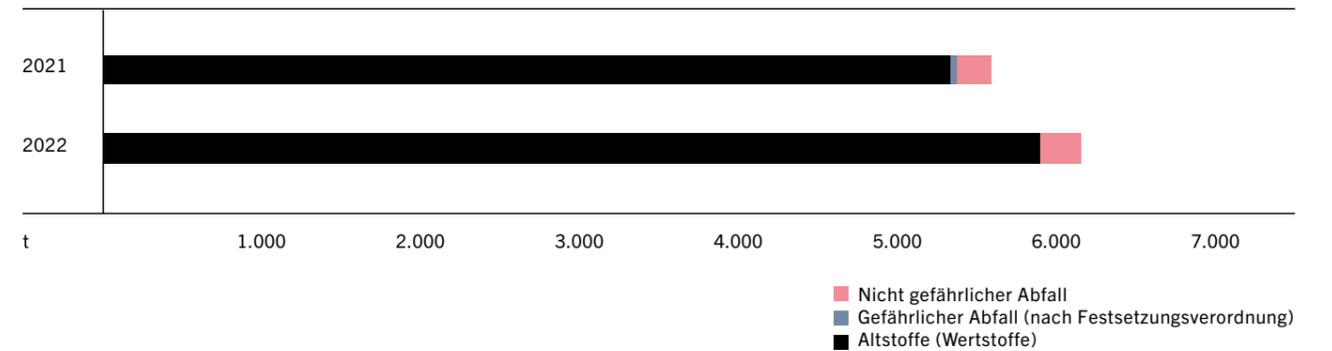
STROM UND ENERGIE

Jahr für Jahr werden alte Beleuchtungstechnologien durch LED-Leuchtmittel ersetzt. Im Berichtszeitraum konnten wir die Beleuchtung der Büros in Paris sowie Wien und einzelner Bereiche in Waidhofen umstellen. Es folgen nun das Werksbüro und Sozialräume am Hauptstandort. Seit 2020 stammt der Strom für unsere österreichischen Standorte ausschließlich aus Wasserkraft. Um vermehrt Strom aus eigener Erzeugung nutzen zu können, hat Bene 2022 eine Photovoltaikanlage mit knapp 100 kWp installiert. Auch in diesem Bereich engagiert sich Bene somit für die Nutzung regenerativer Quellen. Dies macht uns unabhängiger und verschafft der Umwelt einen Mehrwert. In den vergangenen fünf Jahren hat sich der CO₂-Fußabdruck – alle Emissionen aus Produktion, Strombereitstellung, Verkehr, Bereitstellung der Materialien und Abfallverwertung – wie folgt entwickelt:

| | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|--|------|------|------|------|------|
| CO ₂ -Fußabdruck pro Stück, das in Waidhofen produziert wurde (in kg) | 105 | 99 | 82 | 83 | 83 |

ABFALLMANAGEMENT

Der Großteil der verwendeten Materialien kann wiederverwendet werden, und darüber hinaus folgen wir einem Abfallwirtschaftskonzept. Abfallbeauftragte in den Reihen von Bene stellen sicher, dass dieses eigene Konzept umgesetzt wird und dass auch alle gesetzlichen Regelungen eingehalten werden.



| Zusammenfassung (in t) | 2021 | 2022 |
|--|-------|-------|
| Nicht gefährliche Abfälle – keine Wertstoffe | 234 | 292 |
| Nicht gefährliche Abfälle – Wertstoffe | 5.283 | 5.799 |
| Gefährliche Abfälle | 13 | 3 |

Folgendermaßen hat sich der Abfall pro produziertem Stück im Verlauf der Jahre entwickelt:

| | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|
| Abfall aus Wertschöpfung pro produziertem Stück (in kg) | 27,11 | 22,11 | 22,80 | 22,37 | 21,79 |

Im Jahr 2022 fielen weniger gefährliche Abfälle an als in den Vorjahren, da weniger Bleiakkus von Gabelstaplern entsorgt wurden und weil infolge einer Neubewertung zwei Abfallkategorien nunmehr als nicht gefährlich eingestuft werden können.

Abfälle, die beim Zuschneiden der Werkstoffplatten in der Produktion entstehen, werden in betriebseigenen Heizkesseln für Heizzwecke verwendet. Ein weiterer Teil geht zurück an den Hersteller der Holzwerkstoffplatten – für einen erneuten Einsatz in der Produktion.

MITARBEITERINNEN & MITARBEITER



Mit den Menschen im Mittelpunkt. Nur so kann ein Unternehmen von morgen funktionieren. Bei Bene verstehen wir unser Handwerk und arbeiten in der Produktion präzise und mit Liebe zum Detail.

Mit den Menschen im Mittelpunkt. Nur so kann ein Unternehmen von morgen funktionieren. Wir bei Bene verstehen unser Handwerk und arbeiten in der Produktion präzise und mit Liebe zum Detail. Kein Wunder also, dass unsere Lehrlinge regelmäßig erfolgreich sind – nicht nur bei ihrer Arbeit, sondern auch bei Wettbewerben. Im vergangenen Jahr konnten sie sich den ersten und den fünften Platz beim Bundeslehrlingswettbewerb und zwei Landessiege sichern. Seit 1995 haben wir 79 Tischlereilehrlinge – und somit Fachkräfte in der Region – ausgebildet. 36 von ihnen arbeiten nach wie vor bei Bene. In den Jahren 2021 und 2022 erlangten zehn Tischlereilehrlinge ihren Lehrabschluss.

Insgesamt zählt Bene 522 Arbeitsplätze in Österreich (inklusive 21 Leasingmitarbeitende) und weitere 160 Arbeitsplätze in aller Welt. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in etwa zweimal jährlich bei einem Businessupdate über laufende Entwicklungen informiert. Von den 661 Angestellten (ohne Leasing) sind 91 % ohne Führungsaufgabe; 9 % sind Führungskräfte. Jede fünfte Führungskraft ist weiblich. Mit Ende 2022 gab es 15 begünstigt behinderte Mitarbeitende in der Bene Gruppe. Die Bene GmbH ist ein österreichisches Unternehmen, die Bene Gruppe umfasst unsere weltweite Organisation.

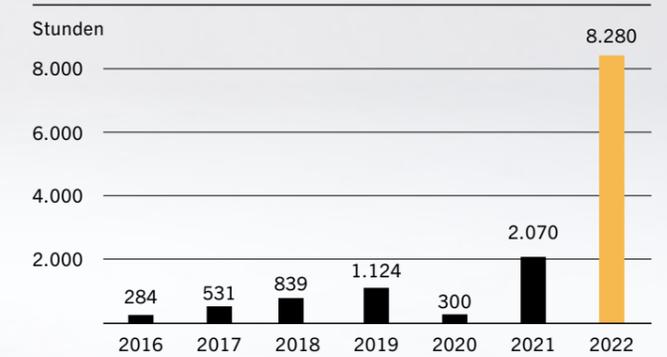
Ein guter und wertschätzender Umgang miteinander kennzeichnet unser Handeln und wirkt positiv nach innen und nach außen.



Im Jahr 2022 wurden Aus- und Weiterbildungen durchgeführt, die in den Jahren zuvor pandemiebedingt nicht stattfinden konnten, und das Programm der bgoACADEMY wurde gestartet. Insgesamt nahmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Bene 8.280 Aus- und Weiterbildungsstunden in Anspruch.

501 Menschen arbeiten in Österreich. Die weiteren 160 Angestellten sind in den Vertriebsniederlassungen im Ausland beschäftigt, überwiegend in Europa (Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Irland, Polen, Schweiz), darüber hinaus in den Vereinigten Arabischen Emiraten und Indien.

Aus- und Weiterbildungsstunden



Bene Gruppe

| | |
|------------------------|----|
| Altersteilzeit | 17 |
| Elternteilzeit | 22 |
| Begünstigte Behinderte | 15 |
| Lehrlinge | 12 |
| Funktionen | |
| Betriebsräte | 16 |
| Jugendvertrauensräte | 2 |

In den Jahren 2021 und 2022 wurden insgesamt 239 Monate (was 20 Jahren entspricht) für die Betreuung von Kindern aufgewendet (Karenz, Papamonat, Mutterschutz). 11 % dieser Zeit wurden von Vätern in Anspruch genommen. Die Fluktuation der gesamten Bene Gruppe ging 2022 leicht zurück: von 17 auf 13 %.

Unseren Beschäftigten stehen Angestellten- und Arbeiterbetriebsrat mit Rat und Tat zur Seite. Elternteilzeit? Altersteilzeit? Klar! 96 Mitarbeitende nutzten diese im Jahr 2022.

| | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|----------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|
| Anzahl Mitarbeitende in Teilzeit | 96 | 97 | 121 | 123 | 125 | 121 | 96 |
| Anteil (in %) | 12,9 | 13,3 | 15,3 | 15,0 | 17,1 | 18,1 | 14,1 |



Unsere Unternehmenskultur fördert Leistungs- und Wettbewerbsorientierung sowie persönliche Weiterentwicklung.



Die freundliche und unterstützende Unternehmenskultur bei Bene zeigt sich auch in der Auszeichnung als „Great Place to Work“ im Jahr 2022. Der Titel wurde Bene in Österreich, Deutschland, Großbritannien und Indien verliehen. Und das aus gutem Grund, wie wir finden, denn bei Bene wird Folgendes großgeschrieben:

Teamspirit: positives Arbeitsklima und Unternehmenskultur – familiär-freundschaftlich, unterstützend, humorvoll

Freiheit und Freiraum: Eigenverantwortung, selbstständiges Gestalten und Mitbestimmung

Passion: Leidenschaft, Freude, thematisches Engagement

Markenstolz: Identifikation mit der Marke „Made in Austria“, lange Firmentradition, Innovation, Designauszeichnungen

Vielfalt: abwechslungsreiches Geschäftsfeld, Internationalität und Innovation

Arbeitsbedingungen: flexible Arbeitszeiten, Homeoffice, gute Anbindung an Infrastruktur, familienfreundlicher Zugang, Kommunikation auf Augenhöhe

Besonderen Wert legen wir auf die perfekte und moderne Arbeitsplatzgestaltung für unsere Mitarbeitenden. Darum gibt es beispielsweise das firmeneigene Programm „Gesund bei Bene“. Damit halten wir stetig Bewegungs- sowie Entspannungsangebote und Aktionen zu gesunder Ernährung bereit.

Seit Herbst 2022 gibt es einen neuen Radweg entlang der alten Trasse der „Ybbstalbahn“, der direkt am Gelände von Bene vorbeiführt. Das Radfahren fördert Bene zudem gezielt: mit dem Jobrad-Programm. Es haben sich bereits gut 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu angemeldet, was sie gegen eine attraktive Nutzungsgebühr in den Genuss eines neuen Fahrrads gebracht hat. So wird nicht nur der Anteil der mit dem Rad zurückgelegten Fahrten zum Arbeitsplatz erhöht, sondern die Radlerinnen und Radler werden damit auch zu körperlicher Aktivität in ihrer Freizeit motiviert.



ZIELE & AUSBLICK

Bene entwickelt sich nachhaltig
wachstumsorientiert, innovativ
und in Europa führend.



UNSER ENGAGEMENT GEHT WEITER

Wir haben uns für die nähere Zukunft ein umfangreiches Set neuer Maßnahmen zurechtgelegt. Beispielsweise konzentrieren wir uns bis 2024 im Bereich Beschaffung auf das Thema Verpackung (Umlaufverpackungen, Einsatz von Material aus nachhaltiger Forstwirtschaft) und im Produktbereich auf die Erhöhung des Recyclinganteils wie auch auf die Zerlegbarkeit unserer Produkte. Dies ist ein Puzzlestein unserer Vision, in jeder Hinsicht kreislauffähige Produkte zu fertigen. Im Firmenfuhrpark stellen wir peu à peu auf Elektroantriebe um. Das Dach der Produktionshalle wird renoviert und mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet, die mit einer Leistung von 3 MWp (bzw. 3.000 kWp) einen wesentlichen Beitrag zu unserer Stromversorgung leisten wird. Im Zuge der Arbeiten am Dach wird zudem die Isolierung verbessert, was wiederum den Heizenergiebedarf senken wird.

Noch im Jahr 2023 wird ein Teil der am Standort Waidhofen versiegelten Fläche entsiegelt, was Platz schafft für ein Biodiversitätsparadies für Pflanzen und Insekten, aber auch für alle in den Reihen von Bene. Fünf Themeninseln laden dort zum Arbeiten und Verweilen ein. Und erstmals wird es auch unternehmenseigene Bienen geben, die sich auf 130 m² Blumenwiese und Beeten an blühenden Duftpflanzen erfreuen dürfen. Nutzpflanzen mit Erträgen zum Naschen, wie Heidelbeeren und Johannisbeeren, dürfen dabei auch nicht fehlen. Derzeit ist das Firmengelände in Waidhofen zu vier Fünfteln versiegelt (bebaut) – auf dem verbleibenden Fünftel kann sich die Natur mit Wiesen, Bäumen und Sträuchern entfalten.

Bei Bene werden modulare Produkte entwickelt, die zerlegbar und reparierbar sind. So können Kundinnen und Kunden Ersatzteile bei Bedarf selbst austauschen. Wir arbeiten stetig auf das Ziel hin, dass die Produkte ausnahmslos recyclingfähig sind und idealerweise vollständig aus Recyclingmaterial bestehen.

Bei der Auswahl neu eingesetzter Textilien werden Nachhaltigkeitskriterien einen Schwerpunkt darstellen. So wenig auch wir die Zukunft voraussagen können, halten wir doch eines für sicher: Die digitale Transformation und die Klimakrise prägen und formen unseren Arbeitsalltag weiterhin. Bene entwickelt smarte Bürokonzepte, die sich an die Strategien und Anforderungen der Kundinnen und Kunden und an ihre Umweltbedingungen anpassen.

Nachhaltigkeit steht bei Bene auf allen Ebenen auf der Agenda: sowohl in kleinen Teams als auch auf der Ebene der Unternehmensentscheidungen. Für die Zukunft streben wir dabei Folgendes an:

Spätestens 2030 sind wir eines der nachhaltigsten Unternehmen unserer Branche. Spätestens dann sind wir CO₂-neutral (Scope 1 und 2) und all unsere neuen Produktlinien kreislauffähig. In dem Bestreben, unseren Kundinnen und Kunden stets nachhaltige Produkte und Dienstleistungen anzubieten, fördern und praktizieren wir nachhaltiges Handeln wie Umweltschutz, vornehmlich Kreislaufwirtschaft, soziale Vielfalt und Inklusion.

Diese Nachhaltigkeitsziele prägen unsere Unternehmenstätigkeit bis 2030

1. Ausrichtung der gesamten Wertschöpfungskette auf Nachhaltigkeit – insbesondere:

- neue kreislauffähige Produktlinien
- Maßnahmenplan zur Reduktion aller Emissionen (Scope 1–3)
- durchgängige Verwendung nachhaltiger und kreislauffähiger Materialien

2. Verankerung von Nachhaltigkeit in unserer Unternehmenskultur – insbesondere:

- Bewusstseinsbildung für Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung
- Förderung von Vielfalt und Inklusion
- Sicherstellung optimaler Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeitenden



bene

INSPIRIERENDE BÜROS. SEIT 1790.

Bene GmbH

Schwarzwiesenstraße 3
3340 Waidhofen an der Ybbs
Österreich
bene.com
Tel. +43 7442 500-0
office@bene.com

UID-Nr. ATU70065136
FN 444783v
GLN-Nr. 9110022782844
Eori-Nr. ATEOS1000072483
DUNS-Nr. 300486498
Steuer-Nr. 09-258/3699
IPPC-Nr. AT-30221

 [@bene.office](https://www.facebook.com/beneoffice)
 [@beneoffice](https://www.instagram.com/beneoffice)
 [/company/bene](https://www.linkedin.com/company/bene)
 [/beneoffice](https://www.pinterest.com/beneoffice)
 [/beneoffice](https://www.youtube.com/beneoffice)